

teamwork

PROTHETIK & DIGITALE TECHNOLOGIEN IN DER PRAXIS

www.teamwork-media.de | 19. Jahrgang

4/2016



Digitale Technologien

**Offener Workflow bei der
3D-Implantatplanung**

Therapie & Prothetik

**Im Fokus: Minimale Intervention –
maximale Wirkung**

High-Performance-Scanner CS Ultra Pro

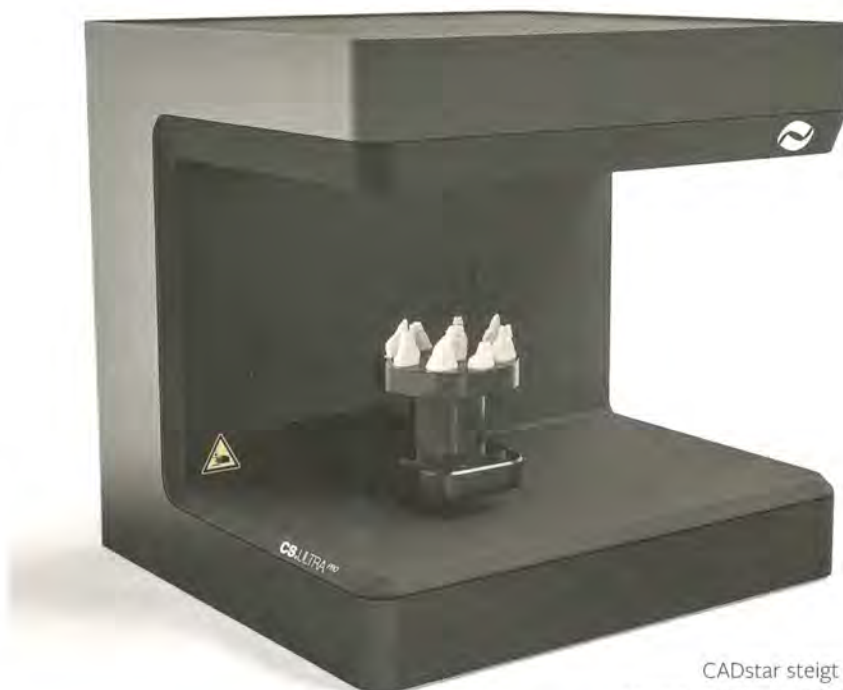
CADstar steigt in die digitale Formel 1 ein

Die zweite Generation des erfolgreichen Streifenweißlicht-Scanners setzt mit ultraschnellen USB 3.0-Kameras, True-Color-Scanfunktion und vielen nützlichen Funktionen neue Maßstäbe – komplett entwickelt und gefertigt in Österreich.

Die rasante technologische Evolution hat den österreichischen CAD/CAM-Spezialisten CADstar jetzt zum Launch einer neuen Generation seines weltweit erfolgreichen Streifenweißlicht-Scanners CS Ultra inspiriert. Mit großem Einfühlungsvermögen sorgt das unabhängige Kompetenzzentrum für CAD/CAM-Technologie, Fräsdienstleistungen und Prothetik dafür, dass zahntechnische Labors ohne große Investitionen vom technischen Fortschritt profitieren können.

Höhere Geschwindigkeit, geringerer Speicherbedarf

Zu diesem Zweck wurde der Hochleistungs-Scanner aus eigener Forschung und Entwicklung durch eine USB 3.0 Schnittstelle ergänzt. Sie verkürzt die Scanzeit um bis zu 40 Prozent im Vergleich zum Vorgängermodell. Eine neue Quarter-Tray-Scanfunktion macht das zeitgleiche Scannen von Oberkiefer- und Unterkiefer-Teilmodellen mit bis zu vier Zahnstümpfen in weniger als zwei Minuten möglich. Leistungsfähige Industriekameras in Verbindung mit einem neuartigen Servo-Antrieb sorgen für mehr Dynamik beim Scannen. Eine weiterentwickelte Datenkomprimierung reduziert den Speicherbedarf für Scans zudem um bis zu 80 Prozent gegenüber der Vorgänger-Version. Ein weiteres Highlight ist die integrierte Farb/Textur-Scanfunktion, die handgezeichnete Farb-Markierungen auf dem Modell gestochen scharf erfasst und



CADstar steigt mit seinem selbst entwickelten 3D-Streifenweißlicht-Scanner Ultra Pro endgültig in die digitale Formel 1 auf

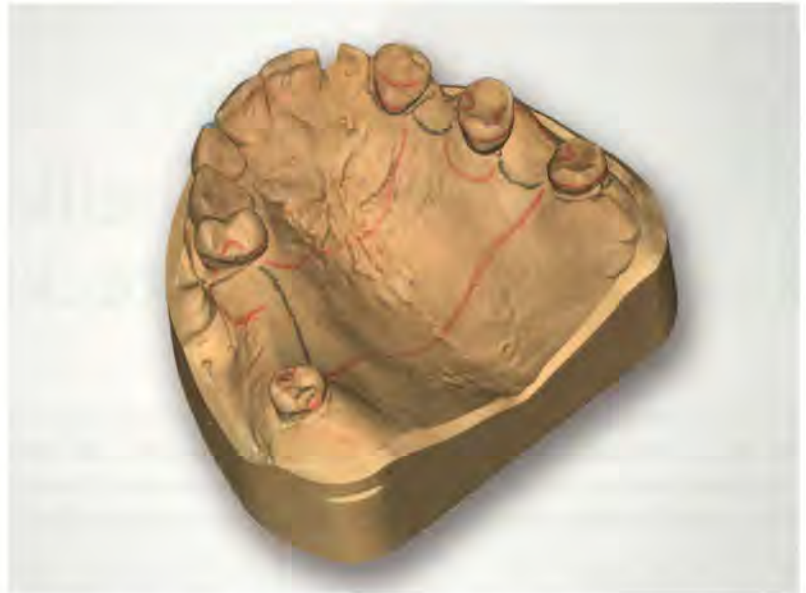
für den Designprozess in Exocad aufbereitet. Speziell für die digitale Herstellung von Modellgüssen ist diese Funktion sehr hilfreich. Die Fehleranfälligkeit wurde durch die Bündelung der Verbindungen zur Workstation in einer Schnittstelle weiter minimiert. Bewährte Funktionen wie das Scannen von kompletten Artikulatoren jeglicher Bauart nebst anatomisch korrekter Erfassung der Kiefergelenksposition wurden zudem weiter verbessert. Anwender können sich den auch optisch bestechenden CS Ultra Pro ab Oktober 2016 per Web-Konfigurator individuell zusammenstellen; zudem wird das Gerät in verschiedenen Farbvarianten verfügbar sein. Das Beste daran: Auch der neue Ultra-Scanner ist dank Eigenproduktion vergleichsweise preiswert

und punktet mit einem schnellen und akkuraten Support-Service sowie kostenlose Updates der CADstar-Software.

Qualität „Made in Austria“

Wie alle Streifenweißlicht-Scanner der Ultra-Serie wurde der CS Ultra Pro von CADstar-Ingenieuren mit profundem zahntechnischen Praxis-Knowhow am Unternehmensstandort Österreich entwickelt. Dort wird der Premium-Scanner unter Berücksichtigung strenger ISO-Standards auch komplett produziert. Der CS Ultra Pro ist ein sehr benutzerfreundlicher, hochpräziser und schneller Desktop-Scanner mit großem Scanraum und offener Schnittstelle, der sich durch seine extrem kompakte, offene Konstruktion

mit Platz für einen Artikulator sowie ein benutzerfreundliches Spannsystem für das Scanzubehör auszeichnet. Abgesehen von den neuen Extras macht der Exocad-kompatible CS Ultra Pro wie seine Vorgänger alle gängigen Indikationen – von Einzelkronen und 14-stelligen Gerüsten über Aufbiss-Schienen bis hin zu direkt verschraubten Brücken und Stegen – einfach scan- und modellierbar. Außerdem sind alle gängigen Artikulatoren digital erfassbar und Biss-Situationen anatomisch korrekt in Exocad übertragbar. Exakt gefertigte Bauteile in intelligenter Modulbauweise erlauben deutlich größere Kalibrierungsintervalle. Auch das Zusammenspiel von Hard- und Software wurde bis ins Detail perfektioniert. So ermöglicht ein einfaches Spannsystem die Veränderung der Modellhöhe im Handumdrehen. Das „Direct Positioning System“ erlaubt die direkte Ansteuerung einzelner Scanner-Achsen zum Erfassen schwer zugänglicher Bereiche. Dagegen gewährleistet das „Index Positioning System“ die simultane Erfassung der aktuellen Modellposition, was eine ultraschnelle und akkurate Digitalisierung auch bei kleinteiligen Objekten garantiert. Neben dem Hauptprozessor nutzt die Scansoftware Grafikprozessoren zur parallelen Berechnung von Aufnahmen, Alignments und Meshes.



Handgezeichnete Markierungen am Modell erleichtern den Designvorgang erheblich

Etablierte Servicekultur

Den Preisvorteil durch die Eigenproduktion gibt CADstar an seine Kunden weiter, was das Gerät im Marktvergleich günstiger macht. Noch entscheidender ist aber der Service-Vorteil: Dank komplett eigenständiger Fertigung im österreichischen Bischofshofen können etwaige Defekte innerhalb von ein bis zwei Arbeitstagen behoben werden. Hinzu kommt die per-

sönliche und unbürokratische Kundenbetreuungskultur eines mittelständischen und seit 25 Jahren auf Zahntechnik spezialisierten Unternehmens. Der CS Ultra Pro ist ab sofort lieferbar und kann bei CADstar direkt oder in speziellen Konfigurationen bei exklusiven Fachhändlern bezogen werden. ■

 www.cadstar.dental

SYNOPTISCHE ZAHNHEILKUNDE

Spezialisten - Schnittstellen - Allgemeinzahnärzte



VORKONGRESS

DONNERSTAG, 17. NOV. 2016

Dr. Didier Dietschi, D.M.D., Ph.D., PD: Mastering layering, anatomy and finishing of anterior composite restorations*

Prof. Dr. Dr. Herbert Dumfahrt: Planung komplexer festsitzender Rehabilitationen als Basis für den Langzeiterfolg



HAUPTKONGRESS

FREITAG, 18. NOV. 2016

Prof. Dr. Dr. hc Niklaus P. Lang: „Begin with the end in mind“ – eine auf Prinzipien basierende Behandlungsplanung

Dr. Didier Dietschi, D.M.D., Ph.D., PD: Restorative Dentistry – Possibilities and limitations in a synoptic treatment concept*

Prof. Dr. Ronald Jung: Minimalinvasive Implantologie von der Diagnostik zur Krone

Dr. Josef Diemer: Update Endodontie. Möglichkeiten, Grenzen, Alternativen

SAMSTAG, 19. NOV. 2016

Prof. Dr. Angelika Stellzig-Eisenhauer: Erwachsenenkieferorthopädie – Partner in der modernen zahnmedizinischen Gesamtrehabilitation

Prof. Dr. Irena Sailer: Interdisziplinäre Kommunikation – neue synoptische Konzepte für voraussagbare prothetische Resultate

Dres. Guiseppa und Delfino Allais:

TIME & DENTISTRY – from problematic issue to resource**



NEUE GRUPPE

Wissenschaftliche Vereinigung von Zahnärzten

INFO & ANMELDUNG
www.neue-gruppe.com

BOELD Communication GmbH
Adlzreiterstr. 29 · 80337 München
Tel. +49 89 18 90 46-0 · Fax +49 89 18 90 46-16